

Gruppenarbeit: Auflistung von Projekten Gruppe: Phis n' Chips

Anna Kaiser, Sina Wissmann, Gwendolyn Crestan, Jepser Steuer, Maurice Mick, Simon Müller

October 20, 2025

1 Einleitung

In diesem Dokument werden verschiedene Projekte aufgelistet, die im Rahmen der Gruppenarbeit analysiert wurden.

2 Projekte

 \bullet Projekt 1: The Human Brain Project (HBP) / EBRAINS

• Projekt 2: HOME Gebäude in Mannheim

• Projekt 3: Microsoft TALE

3 Projekt 1: The Human Brain Project (HBP) / EBRAINS

• Projektbeschreibung: Das "The Human Brain Porject" war ein großes europäisches Forschungsprojekt, das darauf abzielte, das menschliche Gehirn zu simmulieren. Diese Simulation sollte mittels Supercomputing ermöglicht werden und eine flächenübergreifende Infrastruktur zur Forschung aufgebaut werden. So könne zum einen die Hirnforaschung, als auch die Entwicklung neuer Computerarchitekturen vorangetrieben werden.

• Ziele:

- Es sollte ein genaueres Verständnis der Funktionsweise des Gehirns erlangt werden, damit Krankheiten wie Altzheimer oder Demenz besser verstanden werden können.
- Bereitstellung einer Cloudplattform (EBRAINS) für die kollaborative Hirnforschung.
- Vorrantreiben der Forschung auf dem Gebiet der neuartigen Computerarchitekturen.

• Begrenzungen:

- Zeitlich: Das Projekt war von Anfang an als Langzeitprojekt mit einer Laufzeit von 10 Jahren ausgelegt. Es lief von 2013 bis 2023.
 Die daraus hervorgegangene Infrastruktur ENBRAINS wird weiter betrieben, jedoch ist das ursprüngliche Projekt abgeschlossen.
- Finanziell: Da das Projekt ein Europaisches Flagshipprojekt war, wurde es mit einem Budget von 600 Millionen Euro gefördert.
- Personell: An diesem Projekt arbeiteten hunderte Wissenschaftter aus über 150 Institutionen daran. Dies bedeutete einen enormen Koordinationsaufwand.
- Organisationsform: Da das Projekt eine enorme Größe, als Verbund von Universitäten und Forschungseinrichtungen aus 19 verschiedenen Ländern, hatte, gab es eine zentrale Koordination in der Schweiz. Die Projektdurchführung erfolgte jedoch dezentral an den verschiedenen Partnerinstitutionen.